

Berlin 28. 4. 76.

(1573 24/ J. N. 187. 506

- und nun von wegen der Darstellungsbild mit Herrn Büchener,  
mit dem Sie sich wohl als einer der besten Freunde kennen  
sich verbinden. Für die Kunstplatt der hiesigen Kunst-  
Anstalt ist die Zeit-Verf. mit Gipsarbeiten verbunden, das mit-  
bestimmte Befähigung mit der hiesigen Kunst für diese  
viel weniger als eine Beschäftigung. Hoffentlich werden Sie auch  
den... Hans Hopfen.

2/11 24. Hoffentlich für Prof. Hoff: Ich habe keine Zeit für Sie,  
Bauerbar nicht wiederzufinden, dieses Aufpassen der Kunst wa-  
reynaus für Sie zu befürworten. Hans Hopfen, das ist noch weit  
über das hinaus, denn Hans Hopfen von dem ich nicht mehr  
nie wieder etwas gehört habe, sondern nur ein Brief mit  
den ungeschickten Namen. Aber natürlich, wenn alles vorüber  
ist, ist Büchener sehr wichtig, man muss die Augen  
bekannt zu werden. In der Zeit ist es von sehr viel  
nicht zu erwarten. Sie können sich für die Kunst  
na 1. März, die Kunst der Kunst, das ist das Kunst.  
Gleichzeitig ist die Kunst der Kunst, das ist das Kunst.

Was die Kunst der Kunst betrifft, so weiß ich in der Kunst  
nicht, wie gut es für Sie ist, das ist das Kunst.  
"Gut ist wieder das Kunst und Kunst... In der Kunst aber  
sagt es: "Was von Kunst nicht zu erwarten  
Aber nicht Kunst, Kunst, Kunst  
Denn die Kunst der Kunst  
Wandelt in der Kunst."

Die Kunst, das ist das Kunst, ist in der Kunst  
von der Kunst, in der Kunst, das ist das Kunst.  
Gut ist wieder das Kunst, das ist das Kunst.  
Sagt es das Kunst, das ist das Kunst.  
Lobpreis und Kunst der Kunst. Natürlich, das ist das Kunst,  
nicht das Kunst, das ist das Kunst."





Colta bouijst 2 miles aufst von, haitt waerwerts biefare  
und von. Das Pausierend.

if acaata für Santa Paefurillery Pauesietso, die  
af laidera top laerya nicht ystafes guba.

raufand Gaitke

offe  
druckere veyobere

*[Handwritten signature]*

Der goede familie Pei.

Ik moet uwt uijz vromtschuldijngen van beiden  
over uijz schandelyk twijgen. Dit moet in het werke-  
lyk wot een beutje te ber, na de beuking woan  
gungelyke dajen die ik by u heb storgebraekt.

Tran Tran too heeft ons vandaag int geroontijde  
dit stukje open gelaten, opdat ik toek in delyk uen  
schryf. We hebben ons weer als gewoonlyk heel  
genselyk onder handen en de algemeene weensche  
gebeutenissen affgchandelt.

Ik ben blij voor u dat de Belgische franc  
zich weer wat heeft geresatureerd. Ik begon werke-  
lyk bang te worden, dat het een fijnylike usapung  
zou worde van enkele andere geldswanden.

Op; oagwytlyk tait ik vij druk in het werk,  
krouel op; bureau als ook in de vige bucht, toedel  
mijz tijt vij gaet gevuld is. Ik heb reeds vrees make  
het voorneman yhot om u te schryven een hoop u dies  
ein dierz dajen intyebuides te kenneen schryven.

oaken

Niet de meest belangrijke problemen van de

Ad. De Wismarck  
F. Kisten van Kaaswijk. De Wismarck, die Nider-  
landse, Hoog (in 1925) Trouw